

# Green Bond Rahmenbedingungen – Windenergie Onshore Deutschland

Unverbindliche Übersetzung der englischen Fassung des  
Green Bond Framework – Wind Energy Onshore Germany

September 2018

# Inhalt

## **03 Einführung und Begründung**

- 03 Hintergrund
- 03 Nachhaltigkeitsratings
- 04 Nachhaltigkeitsziele

## **05 Anwendung der Green Bond Principles**

## **06 Verwendung der Emissionserlöse**

## **07 Governance, Prozess für Bewertung, Auswahl und Monitoring**

## **08 Management der Erlöse**

## **09 Transparenz und Berichterstattung**

## **10 Externe Überprüfung**

## **11 Begebung weiterer Green Bonds und Ankauf**

## **12 Dokumente und Internetseiten**

## **13 Disclaimer**

# Einführung und Begründung

## Hintergrund

Die DZ BANK AG ist Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe, die rund 900 Genossenschaftsbanken umfasst und, gemessen an der Bilanzsumme, eine der größten privaten Finanzdienstleistungsorganisationen Deutschlands ist. Für den Erfolg der Genossenschaftlichen FinanzGruppe stehen mehr als 30 Mio. Kunden, von denen rund 18 Mio. zugleich Mitglieder und damit Eigentümer einer Genossenschaft sind. Innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe fungiert die DZ BANK AG als Spitzeninstitut und Zentralbank der Genossenschaftsbanken vor Ort. Sie ist zudem als Geschäftsbank aktiv und hat die Holdingfunktion für die DZ BANK Gruppe.

Zur DZ BANK Gruppe zählen die Bausparkasse Schwäbisch Hall, DZ HYP, DZ PRIVATBANK, R+V Versicherung, TeamBank, Union Investment Gruppe und verschiedene andere Spezialinstitute. Die Zusammenarbeit ist geprägt von den genossenschaftlichen Werten: Gegenseitigkeit, Partnerschaftlichkeit und Verantwortung für die Gemeinschaft.

Die DZ BANK Gruppe verfügt unter den deutschen Banken über eines der besten Ratings von Standard & Poor's (S&P), Moody's und Fitch und gehört auch in Europa zu den am besten bewerteten Banken. Bei Publikation der vorliegenden Green Bond Rahmenbedingungen bestehen folgende Emittentenratings: AA- (stabil) von S&P, Aa1 (stabil) von Moody's und AA- (stabil) von Fitch Ratings. Bei den Ratings von S&P und Fitch handelt es sich um sogenannte Verbundratings, bei denen die genossenschaftlichen Finanzinstitute in Deutschland konsolidiert betrachtet werden.

## Nachhaltigkeitsratings

Die DZ BANK wird regelmäßig von verschiedenen Nachhaltigkeitsratingagenturen bewertet. Anfang Februar 2018 hat ISS-oekom der DZ BANK Gruppe die Note C+ bestätigt. Damit ist die DZ BANK weiterhin mit dem Prime Status ausgezeichnet und gehört zu den Banken mit einem überdurchschnittlichen Engagement in Sachen Umwelt und Soziales. Bei Publikation der vorliegenden Green Bond Rahmenbedingungen bestehen folgende Nachhaltigkeitsratings:

### DZ BANK GRUPPE MIT PRIME STATUS VON ISS-oekom AUSGEZEICHNET – NOTE C+



- Ausgezeichnet mit dem Prime Status seit 2011
- Bestätigung der Note C+ am 1. Februar 2018
- Überdurchschnittliches Engagement in Sachen Umwelt und Soziales

### WEITERE NACHHALTIGKEITSRATINGS

<b>imug</b>	Ratingdatum: 21.03.2018	neutral (CC) positive (BB) positive (BB)	Uncovered Bonds Mortgage Covered Bonds Public Sector Covered Bonds
<b>MSCI</b>	Ratingdatum: 08.06.2018	AA	DZ BANK deutlich über Branchendurchschnitt
<b>sustainalytics</b>	Ratingdatum: 16.02.2018	74 Punkte	Leader im Bereich Social, Outperformer in den Bereichen Environment und Governance

Ratingänderungen nach Publikation der vorliegenden Green Bond Rahmenbedingungen führen nicht zu einer Aktualisierung dieser Green Bond Rahmenbedingungen.

## Nachhaltigkeitsziele

Im Jahr 2008 ist die DZ BANK dem Global Compact Initiative der Vereinten Nationen beigetreten und bekennt sich seitdem zu zehn weltweit gültigen Grundsätzen verantwortlichen Handelns. Dazu zählen die Achtung der Menschen- und der Arbeitnehmerrechte, das Engagement für den Umweltschutz und die Vermeidung von Korruption und Bestechung. Die Grundsätze des Global Compact sind für die DZ BANK eine wichtige Orientierung in ihrem Handeln. Sie werden von ihr umfassend unterstützt und in allen Geschäftsbereichen angewendet.

In ihrem Nachhaltigkeitsprogramm dokumentiert die DZ BANK jährlich Nachhaltigkeitsziele und Maßnahmen ([www.wertewelt.dzbank.de](http://www.wertewelt.dzbank.de)). Im Umweltbereich ist es Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2020 über alle Niederlassungen und Standorte hinweg um 15 Prozent gegenüber dem Basisjahr 2012 zu senken und die DZ BANK schrittweise zu einem klimaneutral arbeitenden Unternehmen zu machen. Darüber hinaus hat die DZ BANK Gruppe über das sog. Group Corporate Responsibility Committee eine gruppenweite Klimastrategie erarbeitet, mit dem Ziel, die aggregierten CO<sub>2</sub>-Emissionen der Gruppenunternehmen bis 2050 um mindestens 80 Prozent zu reduzieren (Basisjahr: 2012). Bei Abweichungen vom Zielpfad sind Kompensationen vorgesehen.

Das Segment „Erneuerbare Energien“ hat die DZ BANK bereits vor mehr als fünfzehn Jahren als bedeutendes Wachstumsfeld definiert. Wichtigster regenerativer Energieträger im von der DZ BANK zugesagten Finanzierungsvolumen ist die Windkraft. Neben der klaren Messbarkeit des positiven Klimaeffektes von Windenergieprojekten lassen sich hier, insbesondere bei Projekten in Deutschland, höchstmögliche Standards bei sozialen und ethischen Kriterien (z.B. Landschaftsschutz, Arbeitsbedingungen) durchsetzen und nachhalten.

Die DZ BANK ist im Marktsegment für Green Bonds seit 2013 als eine der führenden Konsortialbanken erfolgreich tätig. Bereits im Juni 2014 wurde die DZ BANK Mitglied der ICMA Green Bond Principles. Zudem ist die DZ BANK Partner der Climate Bond Initiative und seit 2018 Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG/ Eurosif).

Mit der Emission eines Green Bonds unterstreicht die DZ BANK die große Bedeutung, die sie Nachhaltigkeitsthemen beimisst. Investoren soll damit eine Anlagemöglichkeit geboten werden, die es ihnen erlaubt, die Aktivitäten der Bank im Sektor der Erneuerbaren Energien und im Besonderen im Bereich der Windenergie, zu unterstützen: Die erste Green Bond Transaktion wird das Nachhaltigkeitsprofil der DZ BANK auf der Passivseite schärfen und somit zu einer Vervollständigung einer nachhaltigen Wertschöpfungskette beitragen.

# Anwendung der Green Bond Principles

Die Green Bond Rahmenbedingungen (Framework) der DZ BANK sind an den Green Bond Principles und ihren Kernkomponenten, welche im Juni 2018 aktualisiert wurden, ausgerichtet. Die Green Bond Principles sind freiwillige Prozessleitlinien, die Transparenz und Offenlegung empfehlen und die die Integrität bei der Weiterentwicklung des Green Bond Marktes dadurch fördern, dass sie Emittenten eine Orientierungshilfe für den Emissionsprozess von Green Bonds geben (die „**Green Bond Rahmenbedingungen**“).

Die Green Bond Principles wurden am 13. Januar 2014 von der International Capital Market Association (ICMA) festgesetzt und werden regelmäßig aktualisiert (die „**Green Bond Principles**“).

Die International Capital Market Association (ICMA) stellt die Green Bond Principles und verwandte Dokumente (kostenfrei) zum Download auf der folgenden Internetseite zur Verfügung:

<https://www.icmagroup.org/green-social-and-sustainability-bonds>

In Übereinstimmung mit den UN Sustainable Development Goals (SDG), Agenda 2030, unterstützen die Green Bond Rahmenbedingungen die Ziele SDG7 (bezahlbare und saubere Energie) sowie SDG13 (Maßnahmen zum Klimaschutz), welche auf der folgenden öffentlichen Internetseite (kostenfrei) veröffentlicht wurden:

<https://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>



# Verwendung der Emissionserlöse

Der Green Bond ist ein **Standard Green Use of Proceeds Bond** welcher bevorrechtigte nicht-nachrangige Forderungen dem Emittenten gegenüber in Übereinstimmung mit den Green Bond Principles begründet.

Das Kernstück ist die Verwendung des Netto-Emissionserlöses des Green Bonds für Geeignete Grüne Assets durch die anfängliche Allokation des Netto-Emissionserlöses auf den Grünen Asset Pool.

Demzufolge bedeutet Verwendung und Allokation gemäß dieser Green Bond Rahmenbedingungen die Bezugnahme auf einen Betrag des Grünen Asset Pools, welcher anfänglich zumindest dem Netto-Emissionserlös entspricht.

Diese Bezugnahme spiegelt die Absicht der DZ BANK wider, den Grünen Asset Pool in dem zuvor genannten Betrag für die Laufzeit den Green Bonds aufrecht zu erhalten. In Bezug auf die Cashflows fließt der Netto-Emissionserlös aus dem Verkauf des Green Bonds dem DZ BANK Treasury zu und wird zur Finanzierung des allgemeinen Geschäfts der Emittentin verwendet.

In Übereinstimmung mit den Nachhaltigkeitszielen der DZ BANK, einen Beitrag zur erneuerbaren Energie zu leisten, und gemäß den Green Bond Principles hat die DZ BANK **Windenergieerzeugung onshore in der Bundesrepublik Deutschland** als Geeignete Grüne Assets für den Green Bond (die „**Geeigneten Grüne Assets**“) auf der Grundlage ihres positiven nachhaltigen Wirkungsbeitrags für die Umwelt identifiziert. Die Geeigneten Grüne Assets begründen den Grünen Asset Pool (der „**Grüne Asset Pool**“).

Die Geeigneten Grünen Assets beinhalten vorzugsweise Grüne Finanzierungen der DZ BANK und in begrenzten Fällen in Übereinstimmung mit dem Bewertungs- und Auswahlprozess gemäß dem Kapitel „Governance, Prozess für Bewertung, Auswahl und Monitoring“ Market Green Bonds.

„**Grüne Finanzierungen**“ bezeichnet durch die DZ BANK gewährte Darlehen für den Zweck der vollständigen oder teilweisen Finanzierung von bestehender und/oder zukünftiger Windenergieerzeugung in Übereinstimmung mit den Grünen Auswahlkriterien.

„**Market Green Bonds**“ bezeichnet Anleihen von Drittemittenten, welche jeweils die folgenden Bedingungen in Übereinstimmung mit dem Bewertungs- und Auswahlprozess gemäß dem Kapitel „Governance, Prozess für Bewertung, Auswahl und Monitoring“ erfüllen:

- (a) Die Anleihe wurde in Übereinstimmung mit den Green Bond Principles emittiert.
- (b) Der Emittent stellt eine Zweitbegutachtung (Second Party Opinion) oder eine vergleichbare grüne Bewertung durch eine renommierte Institution mit ausgewiesener ökologischer Expertise und eine ausreichende Berichterstattung für die Anleihe zur Verfügung.
- (c) Der Netto-Emissionserlös der Anleihe wird vollständig oder teilweise zur Finanzierung von Windenergieprojekten verwendet.

Die Verwendung des Emissionserlöses wird in dem Kapitel „Gründe für das Angebot und Verwendung des Emissionserlöses“ in den Endgültigen Bedingungen des Green Bonds transparent gemacht. Die Endgültigen Bedingungen sind auf der Internetseite der DZ BANK abrufbar.

# Governance, Prozess für Bewertung, Auswahl und Monitoring

Das Green Bond Steuerungskomitee der DZ BANK (das „**GBSK**“) ist verantwortlich für den gesamten Green Bond Prozess inkl. Bewertung, Auswahl und Monitoring der Geeigneten Grünen Assets.

Das GBSK setzt sich aus Vertretern der Einheiten Konzern-Treasury, Investor Relations, Strukturierte Finanzierungen und Nachhaltigkeitsmanagement zusammen. Das GBSK kann weitere Vertreter anderer Einheiten hinzuziehen und/oder bestimmte Aufgaben an Experten innerhalb der DZ BANK delegieren, wenn es dies nach seinem eigenen Ermessen für angemessen hält.

Die Bewertung und Auswahl bezieht sich auf Grüne Finanzierungen, welche bereits durch die Einheit Strukturierte Finanzierungen ausgezahlt wurden und/oder in der Zukunft ausgezahlt werden. Jede Finanzierung hat die folgenden grünen Auswahlkriterien zu erfüllen:

- (a) onshore,
- (b) Windenergieerzeugung und
- (c) mit Standort in der Bundesrepublik Deutschland (die „**Grünen Auswahlkriterien**“).

Das GBSK wird

- (a) bei Begebung des Green Bonds – Grüne Finanzierungen in Übereinstimmung mit den Grünen Auswahlkriterien, und
- (b) während der Laufzeit des Green Bonds – zusätzliche Grüne Finanzierungen in Übereinstimmung mit den Grünen Auswahlkriterien und/oder Market Green Bonds (sofern erforderlich)

bewerten und auswählen.

Der Grüne Asset Pool wird anfänglich einen Betrag an Grünen Finanzierungen beinhalten, welcher zumindest dem Betrag des Netto-Emissionserlöses des Green Bonds entspricht. Der Betrag des Grünen Asset Pools wird nicht durch die Netto-Emissionserlöse des Green Bonds begrenzt. Das GBSK beabsichtigt, anfänglich

einen Überschussbetrag an Grüne Finanzierungen aufrecht zu erhalten, welcher als Puffer für Laufzeitinkongruenzen zwischen dem Grünen Asset Pool und dem Green Bond dient (der „**Überschussbetrag**“).

Am Emissionstag muss eine Allokation des gesamten Netto-Emissionserlöses des Green Bonds auf den Grünen Asset Pool erfolgt sein.

Das GBSK wird den Grünen Asset Pool solange überwachen, solange der Green Bond aussteht. Das GBSK wird sicherstellen, dass ausreichend Geeignete Grüne Assets in dem Grünen Asset Pool sind, zumindest bis zu einem Jahr vor dem Endfälligkeitstag des Green Bonds.

Sofern in der Zukunft der Betrag des Grünen Asset Pools nicht ausreichen wird, den Betrag des Netto-Emissionserlöses des Green Bonds zu decken, wird das GBSK zusätzliche Grüne Finanzierungen in Übereinstimmung mit den Grünen Auswahlkriterien für den Grünen Asset Pool sobald wie in angemessener Weise möglich bewerten und auswählen.

Sofern das GBSK nicht in ausreichendem Maße zusätzliche Grüne Finanzierungen ermitteln kann, welche die Grünen Auswahlkriterien erfüllen, wird sie Market Green Bonds bewerten und auswählen und beabsichtigt, sofern erforderlich, für den Grünen Asset Pool in Market Green Bonds zu investieren. Etwaige Investitionen in Market Green Bonds (wenn überhaupt) stehen jedoch im eigenen Ermessen der DZ BANK Einheit Konzern-Treasury. Jede Investitionsentscheidung hängt von den jeweiligen Marktverhältnissen ab und muss vollständig mit der Treasury Strategie der DZ BANK in Einklang stehen. Solange der Grüne Asset Pool Market Green Bonds enthält, beabsichtigt das GBSK zusätzliche Grüne Finanzierungen zu ermitteln, sobald neue Grüne Finanzierungen in Übereinstimmung mit den Grünen Auswahlkriterien verfügbar sind und der entsprechende Auswahlprozess in angemessener Weise möglich ist.

# Management der Erlöse

Es erfolgt eine vollständige Allokation des Netto-Emissionserlöses des Green Bonds auf den Grünen Asset Pool. Diese Allokation wird in Übereinstimmung mit den Green Bond Principles durch eine Kennzeichnung (Earmarking) der ermittelten Geeigneten Grünen Assets kenntlich gemacht. Die Kennzeichnung der entsprechenden Grünen Finanzierungen und Market Green Bonds wird durch eine Markierung dieser Positionen in den internen Systemen erfolgen. Dieser Allokations- und Kennzeichnungsprozess erfordert keine separaten Cashflows oder Konten.



# Transparenz und Berichterstattung

Die DZ BANK hat sich zum Ziel gesetzt, den Investoren bei Emission und während der Laufzeit des Green Bonds ausreichende Transparenz zu bieten. Demzufolge wird die DZ BANK auf jährlicher Basis einen Green Bond Investorenbericht mit dem regulären Stichtag 31. Dezember veröffentlichen (der „**Green Bond Investorenbericht**“).

Der erstmalige Green Bond Investorenbericht wird für die Investoren am Emissionstag des Green Bonds erhältlich sein. Aus technischen Gründen kann der Stichtag für den erstmaligen Green Bond Investorenbericht von dem Emissionstag des Green Bonds abweichen.

Der Green Bond Investorenbericht wird aus einem Allokationsbericht und einem Wirkungsbericht bestehen, welche jeweils nach bestem Bemühen erstellt werden:

„**Allokationsbericht**“ bezeichnet einen Fortschrittsbericht bezüglich des Grünen Asset Pools einschließlich, aber nicht begrenzt auf die folgenden Angaben:

- Gesamtbetrag des Grünen Asset Pools,
- Gesamtbetrag der Grünen Finanzierungen und der Market Green Bonds (wenn überhaupt),
- Gesamtanzahl der Grünen Finanzierungen und der Market Green Bonds (wenn überhaupt),
- Allokationsquote (wie in dem Green Bond Investorenbericht definiert) und
- Auslastungsquote (wie in dem Green Bond Investorenbericht definiert).

„**Wirkungsbericht**“ bezeichnet einen Bericht bezüglich des positiven Umweltbeitrags des Grünen Asset Pools einschließlich, aber nicht begrenzt auf die folgenden Angaben:

- Maximale Kapazität in Megawatt (MW),
- Jährliche erneuerbare Energieproduktion (MWh),
- Jährliche Treibhausgasersparnis (tCO<sub>2</sub>e),
- Gesamter Wirkungsbeitrag der Geeigneten Grünen Assets und
- Gesamter Wirkungsbeitrag allokiert auf den Green Bond.

Zur Schaffung weiterer Transparenz für den Investor kann der Green Bond Investorenbericht weitere Erklärungen hinsichtlich des Allokationsberichts und des Wirkungsberichts beinhalten.

Aus technischen Gründen kann der Allokationsbericht und der Wirkungsbericht Schätzungen auf einer ex ante Berechnung, basierend auf der Erhältlichkeit der entsprechenden Daten, enthalten und Bezugnahmen auf unterschiedliche Jahre innerhalb desselben Bericht vornehmen.

Im Fall eines Überschussbetrags des Grünen Asset Pools stellt der Betrag des Netto-Emissionserlöses des Green Bonds einen Bruchteil des gesamten Grünen Asset Pools dar. Demzufolge wird die Zurechnung von Allokation und Wirkungsbeitrag dem Green Bond gegenüber als ein Prozentsatz des gesamten Grünen Asset Pools transparent gemacht.

Jeder Green Bond Investorenbericht wird von dem GBSK überprüft und beinhaltet eine Bestätigung, dass der Green Bond Investorenbericht in Übereinstimmung mit dem Berichtsverfahren und -anforderungen dieser Green Bond Rahmenbedingungen erstellt worden ist.

Jeder Green Bond Investorenbericht ist auf der Homepage der DZ BANK bis zur Rückzahlung des Green Bonds abrufbar.

# Externe Überprüfung

Die DZ BANK hat vor der Emission S&P Global mit einer externen Überprüfung ihrer Green Bond Rahmenbedingungen und ihres Green Bonds beauftragt. S&P Global wird die Green Bond Rahmenbedingungen, die Green Bond Transaktionsdokumentation und den Grünen Asset Pool überprüfen. Auf der Grundlage ihrer Überprüfung und Analyse wird S&P Global eine Grüne Beurteilung veröffentlichen (die „**Green Evaluation**“).

Die Green Evaluation ist auf der Internetseite der DZ BANK abrufbar.

# Begebung weiterer Green Bonds und Ankauf

Die DZ BANK ist berechtigt, jederzeit weitere Green Bonds oder grüne Instrumente in Übereinstimmung mit den geeigneten grünen Projektkategorien der Green Bond Principles, entsprechenden Nachfolgeprinzipien oder Nachfolgesetzen in ihrem eigenem Ermessen zu emittieren.

Die DZ BANK ist berechtigt, in ihrem eigenem Ermessen diese Green Bond Rahmenbedingungen “Windenergie Onshore Deutschland (September 2018)” zu ändern, ergänzen, erneuern, überholen oder ersetzen oder zusätzliche Rahmenbedingungen für weitere Emissionen von Green Bonds oder anderen grünen Instrumenten erstellen.

Die DZ BANK ist berechtigt, weitere grüne Asset Pools mit eigenständigen Auswahlkriterien in ihrem eigenem Ermessen zu bilden. Hierzu darf der weitere grüne Asset Pool den Überschussbetrag dieses Grünen Asset Pools umfassen, solange die Geeigneten Grünen Assets in diesem Grünen Asset Pool ausreichen, dem Netto-Emissionserlös des Green Bonds zu entsprechen.

Die DZ BANK ist jederzeit berechtigt, den Green Bond in jedem Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis in ihrem eigenen Ermessen zu kaufen.

# Dokumente und Internetseiten

Diese Green Bond Rahmenbedingungen verweisen auf die folgenden Dokumente der DZ BANK:

- DZ BANK Green Bond Rahmenbedingungen,
- Green Evaluation von S&P Global,
- DZ BANK Debt Issuance Programme Prospectus,
- Endgültige Bedingungen des Green Bond und
- Green Bond Investorenbericht.

Diese Dokumente sind nicht später als am Emissionstag des Green Bonds auf den folgenden Internetseiten der DZ BANK abrufbar:

<https://www.ir.dzbank.de>  
<https://www.ir.dzbank.com>  
<https://www.sustainability.dzbank.com>  
<https://www.wertewelt.dzbank.de>

Auf die folgenden externen Internetseiten wurde verwiesen:

<https://www.icmagroup.org/green-social-and-sustainability-bonds>  
<https://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>

Die DZ BANK übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt externer Internetseiten, welche in diesen Green Bond Rahmenbedingungen genannt werden, anders als bei den von der DZ BANK betriebenen Internetseiten.

# Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main (DZ BANK) erstellt.

Es dient ausschließlich zu Informationszwecken; weder ist es als Rechts- oder Anlageberatung gedacht noch darf es als solche ausgelegt werden. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Kauf von Wertpapieren noch eine Empfehlung in Bezug auf Wertpapiere dar. Der Inhalt dieses Dokuments kann nicht als Grundlage für einen Vertrag oder eine Zusage dienen, und es wurde nicht von einer Wertpapieraufsichtsbehörde genehmigt. Potenzielle Anleger haben vor einer Anlageentscheidung selbst und unabhängig Informationen über von der DZ BANK begebene Wertpapiere einzuholen und diese zu beurteilen. Ein Erwerb solcher Wertpapiere sollte ausschließlich auf der Grundlage des entsprechenden, von der DZ BANK veröffentlichten Prospekts erfolgen, sofern ein solcher Prospekt rechtlich vorgeschrieben ist, bzw. auf der Grundlage von Informationsmemoranden oder anderen Informationsunterlagen als diesem Dokument, die von der DZ BANK für das Angebot und den Vertrieb ihrer Wertpapiere erstellt wurden.

Die Angaben und Meinungsäußerungen in diesem Dokument entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments und können sich ohne Mitteilung ändern. Die DZ BANK übernimmt keine Verantwortung oder Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Erklärungen, wobei es nicht darauf ankommt, ob sich neue Informationen, künftige Ereignisse oder sonstige Tatsachen auf diese Erklärungen auswirken.

Dieses Dokument kann Prognosen und zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren behaftet, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse, die Performance oder die Leistung der DZ BANK wesentlich von den Ergebnissen, der Performance oder der Leistung abweichen können, die sich aus den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit ergeben.

Solche zukunftsgerichteten Aussagen stützen sich auf zahlreiche Annahmen zu den aktuellen und künftigen Geschäftsstrategien der DZ BANK und zu dem Umfeld, in dem sich die DZ BANK künftig bewegen wird. Zudem beruhen Aussagen auf Annahmen zu zukünftigen Ereignissen, die möglicherweise nicht zutreffen.

Diese Unterlagen sind nicht für die Verteilung an oder die Nutzung durch Personen in Rechtsordnungen oder Ländern bestimmt, in denen eine solche Verteilung bzw. Nutzung den rechtlichen Vorgaben widerspräche.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass es derzeit keine klare Definition (gesetzlich, regulatorisch oder anderweitig) oder ein einheitliches Marktverständnis zu der Frage gibt, was unter einem „grünen“ oder „nachhaltigen“ oder ähnlich bezeichneten Projekt oder einer so bezeichneten Anleihe zu verstehen ist oder welche konkreten Eigenschaften ein Projekt oder eine Anleihe haben müssen, um als „grün“, „nachhaltig“ oder ähnlich bezeichnet zu werden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich im Zeitablauf eine solche klare Definition oder ein solches Marktverständnis herausbilden. Deshalb kann auch nicht garantiert werden, dass Projekte oder Anleihen, die als „grün“ oder „nachhaltig“ bezeichnet werden, die Erwartungen von Investoren betreffend solche „grünen“, „nachhaltigen“ oder ähnlich bezeichneten Zielsetzungen erfüllen.

Dieses Dokument wird lediglich zu Informationszwecken übergeben und darf weder ganz noch teilweise vervielfältigt noch an andere Personen weitergegeben noch sonst veröffentlicht werden. Sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte, auch in elektronischen und Online-Medien, verbleiben bei der DZ BANK.

Ein Internet-Link bedeutet nicht, dass die DZ BANK sämtliche Daten auf der verlinkten Seite oder Daten, auf welche von dieser Seite aus weiter zugegriffen werden kann, bestätigt, empfiehlt oder gewährleistet. Die DZ BANK übernimmt weder eine Haftung für Verlinkungen oder Daten, noch für Folgen, die aus der Nutzung der Verlinkung und / oder Verwendung dieser Daten entstehen könnten.

Die DZ BANK hat einige Informationen, auf die sich dieses Dokument stützt, aus Quellen entnommen, die sie grundsätzlich als zuverlässig einschätzt. Sie hat aber nicht alle diese Informationen selbst nachgeprüft. Dementsprechend gibt die DZ BANK keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit derartiger in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab.

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Frankfurt am Main  
Platz der Republik  
60325 Frankfurt am Main  
  
Postanschrift  
60265 Frankfurt am Main  
  
[www.dzbank.de](http://www.dzbank.de)